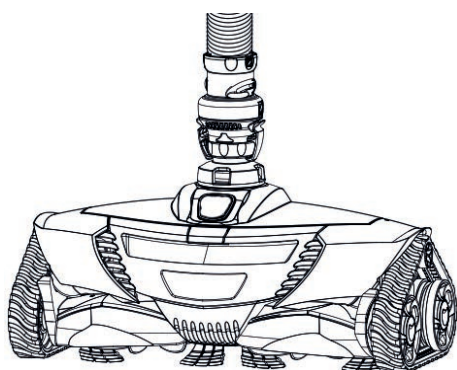


MX™ 6 - MX™ 630

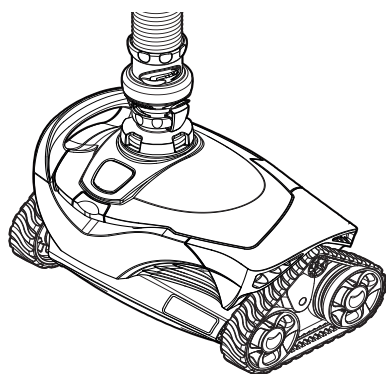
MX™ 8 - MX™ 8 PRO

MX™ 9

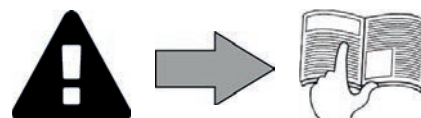


Montage- und Gebrauchsanleitung
Deutsch

DE



More documents on:
www.zodiac.com



WARNHINWEISE

ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- Durch die Nichteinhaltung der Warnhinweise können die Geräte im Schwimmbad beschädigt oder schwere bis tödliche Verletzungen verursacht werden.
- Das Gerät ist für einen ganz bestimmten Zweck für das Schwimmbecken ausgelegt. Der Gebrauch für einen anderen als den vorgesehenen Zweck ist nicht zulässig.
- Es ist wichtig, dass das Gerät von kompetenten und (körperlich und geistig) fähigen Personen gehandhabt wird, die zuvor eine Einweisung in den Gebrauch erhalten haben. Personen, die diesen Kriterien nicht entsprechen, dürfen nicht an dem Gerät arbeiten, da dies mit Gefahren verbunden ist.
- Das Gerät muss außerhalb der Reichweite von Kindern angebracht werden.
- Die Installation des Geräts ist gemäß den Anweisungen des Herstellers sowie unter Einhaltung der geltenden lokalen Normen von einem entsprechend qualifizierten Techniker durchzuführen. Der Installateur ist für die Installation des Gerätes und für die Einhaltung der nationalen Vorschriften hinsichtlich der Installation verantwortlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung im Fall einer Nichteinhaltung der geltenden nationalen Installationsnormen.
- Mit Ausnahme der in dieser Anleitung beschriebenen einfachen Wartung durch den Benutzer muss das Produkt durch einen qualifizierten Fachmann gewartet werden.
- Eine falsche Installation und/oder ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Sachschäden und schweren Körperverletzungen, ja sogar zum Tod führen.
- Jede Lieferung, auch wenn sie porto- und verpackungsfrei durchgeführt wird, erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Dieser muss eventuell festgestellte Transportschäden schriftlich auf dem Lieferschein des Transporteurs vermerken (Bestätigung innerhalb von 48 Stunden per Einschreiben an den Transporteur). Wenn ein Gerät, das Kältemittel enthält, umgefallen ist, Vorbehalte sofort schriftlich beim Spediteur melden.
- Im Fall einer Störung des Gerätes versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern nehmen Sie mit einem qualifizierten Techniker Kontakt auf.
- Die zulässigen Gleichgewichtswerte des Wassers für den Betrieb des Gerätes können den Garantiebedingungen entnommen werden.
- Wenn eines der im Gerät eingebauten Sicherheitselemente deaktiviert, entfernt oder überbrückt wird, zieht dies automatisch das Erlöschen aller Garantieansprüche nach sich, ebenso wenn Ersatzteile von einem nicht zugelassenen dritten Hersteller verwendet werden.
- Es darf kein Insektizid oder anderes (entzündbares oder nicht entzündbares) chemisches Produkt auf das Gerät gesprüht werden, weil dadurch das Gehäuse beschädigt und ein Brand ausgelöst werden kann.
- Die Zodiac®-Geräte wie Wärmepumpen, Filterpumpen und Filter sind mit den meisten Wasserpflagesystemen für Schwimmbecken kompatibel.
- Bei Geräten wie Wärmepumpe oder Entfeuchter darf der Ventilator während des Betriebs nicht berührt werden und es darf keine Stange und kein Finger durch das Gitter gesteckt werden. Er dreht sich mit hoher Geschwindigkeit und kann schwere und sogar tödliche Verletzungen verursachen.



BESONDERHEITEN BEI „Schwimmbadenreinigern“

- Der Reiniger muss in einem Schwimmbeckenwasser betrieben werden, das eine Temperatur zwischen 15°C und 35°C aufweist.
- Um jede Gefahr einer Verletzung oder eines Schadens am Reiniger auszuschließen, darf der Reiniger nicht ohne Wasser betrieben werden.
- Um jede Gefahr einer Verletzung auszuschließen, darf das Schwimmbecken nicht benutzt werden, solange sich der Reiniger darin befindet.
- Der Reiniger darf nicht verwendet werden, während eine Schockchlorung im Schwimmbecken durchgeführt wird.
- Lassen Sie den Reiniger nicht längere Zeit unbeaufsichtigt.

WARNHINWEIS HINSICHTLICH DER VERWENDUNG EINES REINIGERS IN EINEM SCHWIMMBECKEN MIT VINYLVERKLEIDUNG

- Bevor Sie den neuen Reiniger installieren, prüfen Sie gründlich die Beckenverkleidung. Wenn die Auskleidung stellenweise abblättert oder wenn Sie Kies, Falten, Wurzeln oder Korrosion aufgrund von Metall auf der Innenseite der Auskleidung feststellen oder wenn Sie bemerken, dass der Untergrund (Boden und Wände) beschädigt ist, müssen Sie zuerst die nötigen Reparaturen durchführen lassen oder die Auskleidung durch einen qualifizierten Fachmann austauschen lassen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden an der Auskleidung.
- Die Oberfläche bestimmter Dekor-Vinylverkleidungen kann sich schnell abnutzen und die Dekormuster können beim Kontakt mit Objekten wie Reinigungsbürsten, Spielzeug, Bojen, Chlorverteiler und automatischem Beckenreiniger abgetragen werden. Die Dekormuster bestimmter Vinylverkleidungen können durch einfache Reibung, z. B. mit einer Beckenbürste, zerkratzt oder abgenutzt werden. Die Farben bestimmter Dekormuster können ebenfalls bei der Nutzung oder bei Berührung mit im Schwimmbecken vorhandenen Gegenständen abgetragen werden. Für abgetragene Dekormuster, abgenutzte oder zerkratzte Vinylverkleidungen übernimmt der Hersteller keine Haftung und die beschränkte Garantie gilt nicht in diesen Fällen.

Recycling



Dieses Symbol bedeutet, dass Sie Ihr Gerät nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgen dürfen. Es muss getrennt gesammelt werden, damit es wiederverwendet, recycelt oder verwertet werden kann. Wenn es potenziell umweltgefährdende Stoffe enthält, müssen diese entsorgt oder neutralisiert werden.

Ihr Händler kann Sie über die Recyclingbedingungen informieren.

- Vor jedem Eingriff am Gerät müssen diese Installations- und Gebrauchsanweisung sowie das mit dem Gerät gelieferte Handbuch „Sicherheit und Garantie“ unbedingt gelesen werden, sonst kann es zu Sachschäden, schweren und sogar tödlichen Verletzungen und zum Erlöschen der Garantiesprüche kommen.
- Diese Dokumente müssen während der gesamten Lebensdauer des Gerätes zum späteren Nachschlagen aufbewahrt und immer mit dem Gerät weitergegeben werden.
- Es ist verboten, dieses Dokument ohne die Genehmigung von Zodiac® mit jeglichen Mitteln zu verbreiten oder zu ändern.
- Zodiac® entwickelt seine Produkte ständig weiter, um ihre Qualität zu verbessern. Daher können die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



INHALT

	1 Kenndaten	3
	1.1 Beschreibung	3
	1.2 Technische Daten und Kennzeichnung	4
	2 Installation	5
	2.1 Praktische Bedingungen	5
	2.2 Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke	5
	2.3 Hydraulischer Anschluss	6
	3 Bedienung	8
	3.1 Funktionsweise	8
	3.2 Vorbereitung des Schwimmbeckens	8
	3.3 Inbetriebnahme	8
	3.4 Einstellung des Wasserdurchflusses	9
	3.5 Auswahl des Saugmodus: kleine oder große Verschmutzungen (je nach Modell)	10
	4 Instandhaltung	11
	4.1 Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe	11
	4.2 Reinigung des Laubfängers „Cyclonic™ Leaf Catcher“	11
	4.3 Entfernen der Verschmutzungen aus dem Motor	12
	4.4 Ersetzen der Raupenbänder	12
	4.5 Lagerung und Einwinterung	13
	5 Problembehebung	14
	5.1 Verhaltensweisen des Gerätes	14

DE



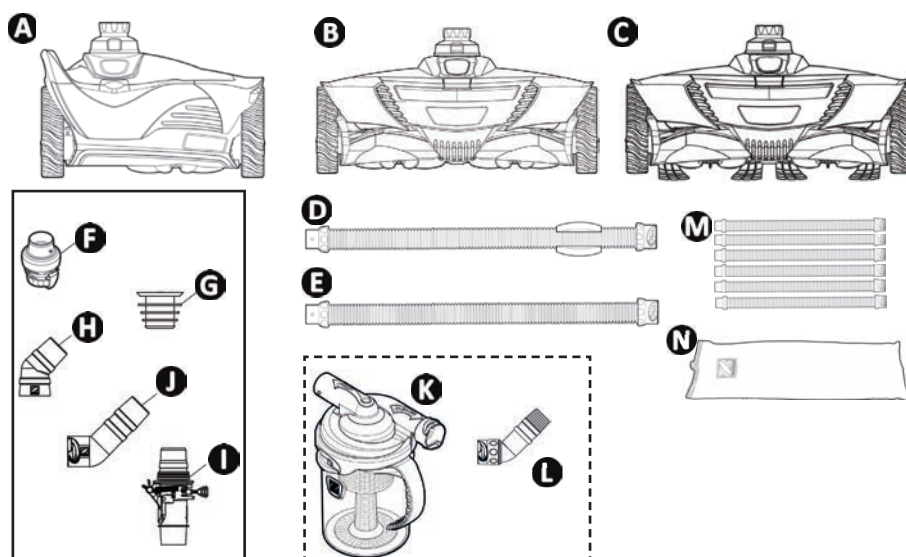
Hinweis: um den Kontakt mit Ihrem Händler zu erleichtern

Notieren Sie die Kontaktdaten Ihres Händlers, um sie leichter wiederzufinden, und tragen Sie die „Produktinformationen“ auf der Rückseite der Installations- und Gebrauchsanweisung ein. Ihr Händler wird Sie nach diesen Informationen fragen.



1 Kenndaten

1.1 | Beschreibung



		MX™ 6 - MX™ 630	MX™ 8	MX™ 8 PRO	MX™ 9
A	Reiniger	✓			
B			✓	✓	
C					✓
D	Twist-Lock-Schlauchstück von 1 Meter mit Schwimmer (x1)	✓	✓	✓	✓
E	Twist-Lock-Schlauchstück von 1 Meter	✓ (x9)	✓ (x11)	✓ (x11)	✓ (x11)
F	Durchflussregler	✓	✓	✓	✓
G	Kegeladapter	✓	✓	✓	✓
H	Biegsames 45° Winkelstück	✓	✓	✓	✓
I	Automatisches Durchflussregelventil	✓	✓	✓	✓
J	Verlängertes 45° Twist-Lock-Winkelstück	✓	✓		✓
K	Laubfänger „Cyclonic™ Leaf Catcher“	+	+	✓	+
L	Drehbares 45° Winkelstück	+	+	✓	+
M	Satz von 6 Twist-Lock-Schlauchstücken von 1 Meter	+	+	+	+
N	Einwinterungsbeutel für Schläuche	+	+	+	+

✓ : Mitgeliefert

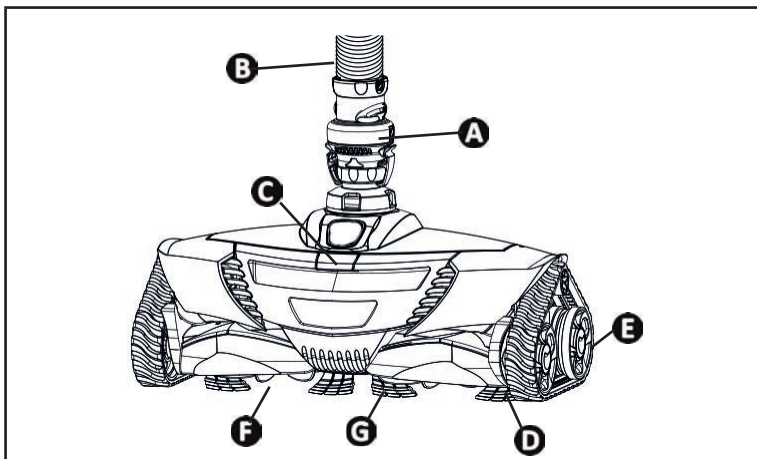
⊕ : Als Option verfügbar

➤ 1.2 I Technische Daten und Kennzeichnung

1.2.1 Technische Daten

	MX™ 6 - MX™ 630	MX™ 8	MX™ 8 PRO	MX™ 9
Abmessungen des Reinigers (B x T x H)	31 x 19 x 22 cm	41 x 19 x 22 cm		
Abmessungen der Verpackung (B x T x H)	102 x 23 x 37 cm			
Gewicht des Reinigers	2,5 kg	3,2 kg		3,4 kg
Gewicht verpackt	8,2 kg	9,5 kg	10,5 kg	9,5 kg
Theoretische Reinigungsbreite	25 cm	36 cm		
Filterkapazität	Filterkreislauf des Schwimmbeckens			
Geforderte Mindestleistung der Filterpumpe	8 m ³ /h			
Fahrgeschwindigkeit	8 m/min			

1.2.2 Kennzeichnung



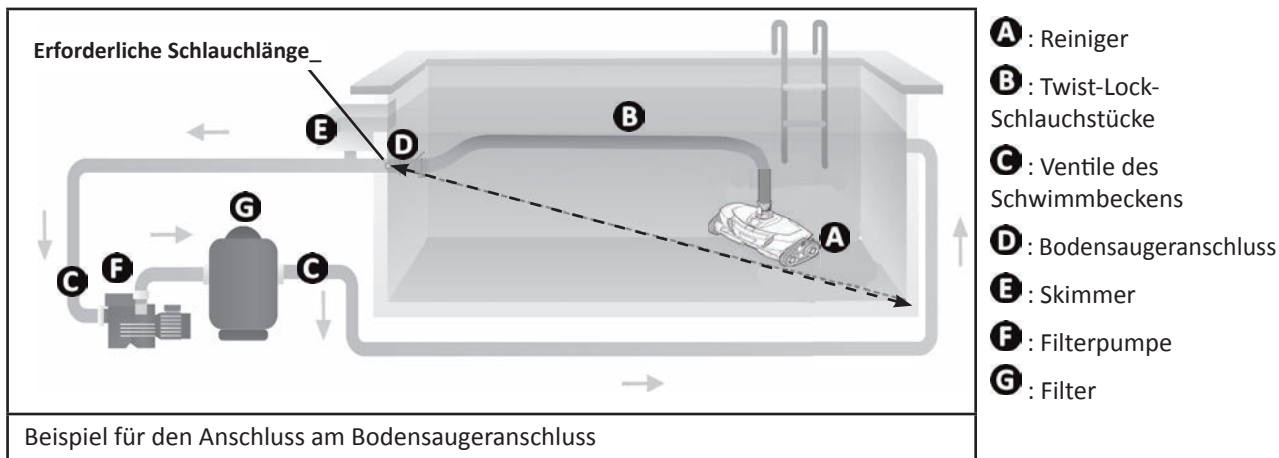
- A** : Durchflussregler
- B** : Twist-Lock-Schlauchstück
- C** : Knopf zum Öffnen der Haube
- D** : Raupenbänder
- E** : Räder
- F** : Propeller
- G** : Bürsten

DE



2 Installation

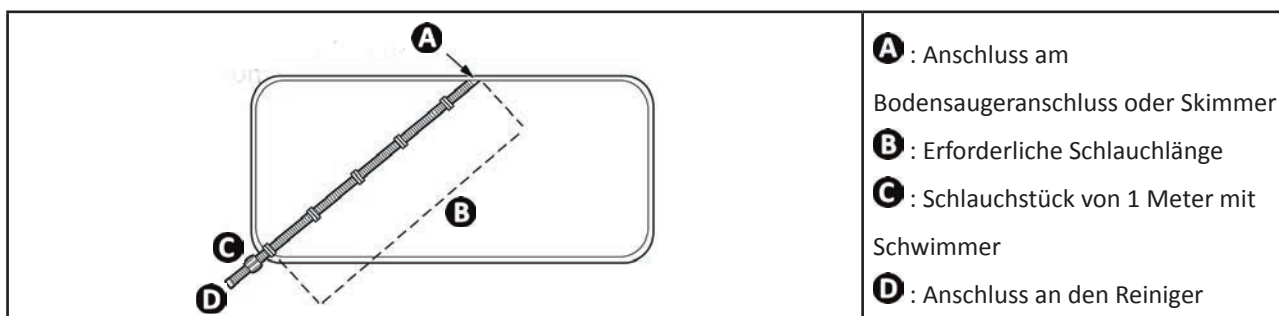
2.1 I Praktische Bedingungen



2.2 I Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke

2.2.1 Bestimmung der erforderlichen Anzahl an Schlauchstücken

- Messen Sie die Länge zwischen dem Bodensaugeranschluss bzw. Skimmer und dem am weitesten entfernten Punkt des Schwimmbeckens.
- Addieren Sie einen zusätzlichen Meter zur gemessenen Länge.
- Wenn die Gesamtlänge mehr als 10 Meter (MX™6-MX™630) oder 12 Meter (MX™8-MX™8 PRO) beträgt, wenden Sie sich an Ihren Händler, um zusätzliche Twist-Lock-Schlauchstücke zu kaufen.

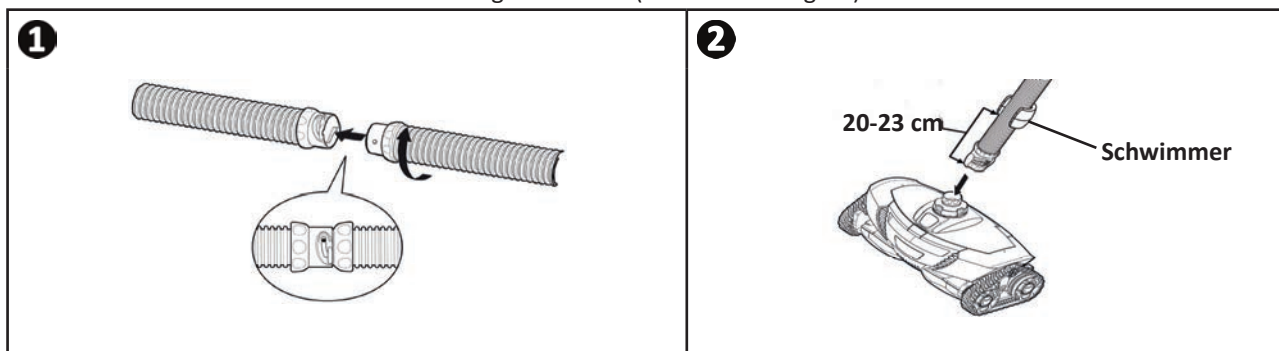


Hinweis: Stecken Sie die „richtige“ Anzahl an Twist-Lock-Schlauchstücken auf

Es wird nicht empfohlen, mehr Schlauchstücke aufzustecken als die erforderliche Länge zum Abdecken des gesamten Schwimmbeckens. Durch eine zu große Länge kann die Reinigungsleistung des Reinigers beeinträchtigt werden.

2.2.2 Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke

- Um zwei Schlauchstücke zusammenzufügen, stecken Sie sie ineinander und drehen Sie sie anschließend, bis die Verbinderrast maximal am Anschlag sind, in einer der 3 Rasten, die die Dichtigkeit gewährleisten (siehe Abbildung **1**).
- Ein Schlauchstück mit Schwimmer wird am Reiniger angeschlossen (siehe Abbildung **2**). Der Schwimmer muss sich in einem Abstand von **20-23 cm** vom Reiniger befinden (siehe Abbildung **2**).

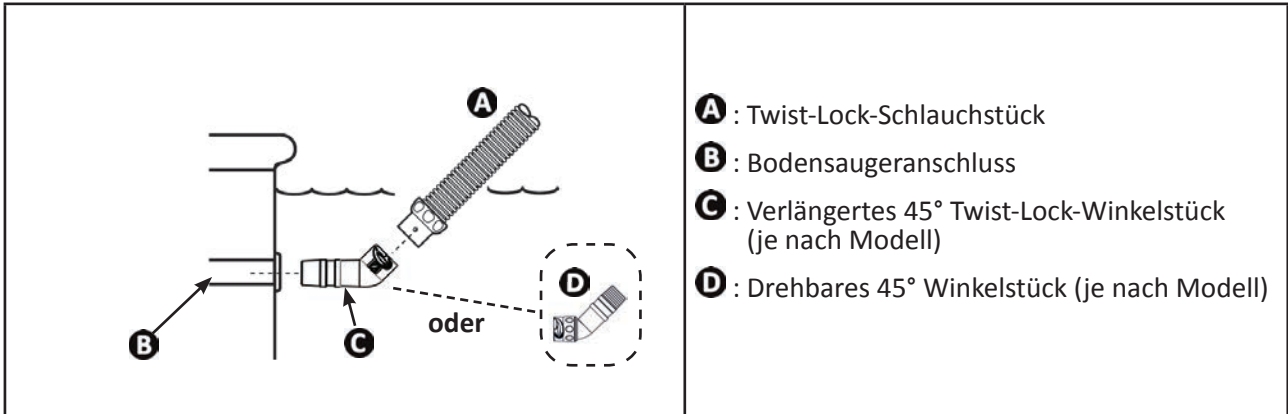


2.3 I Hydraulischer Anschluss



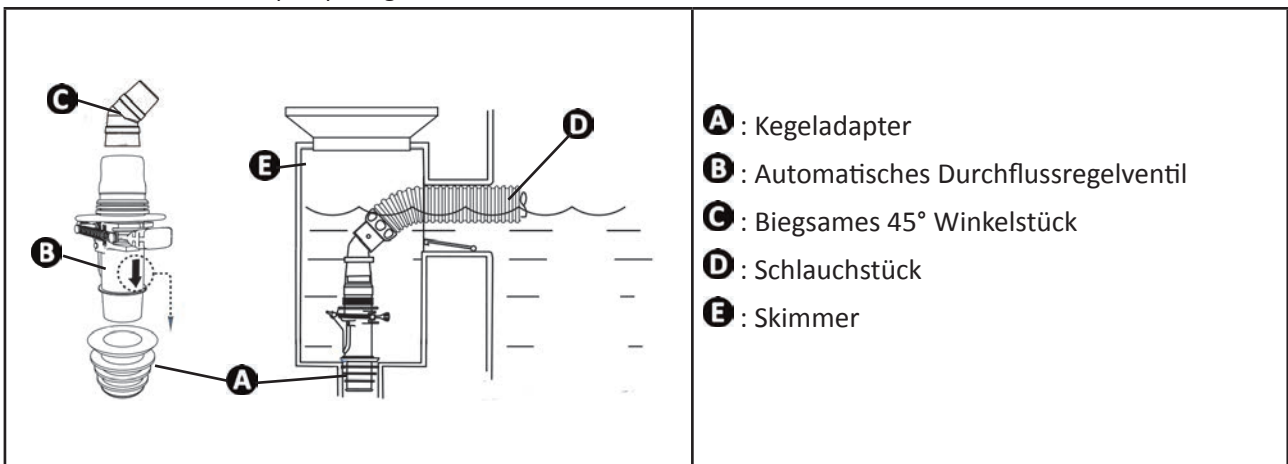
- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Reinigen Sie den Siebkorb des Skimmers, den Vorfilter der Filterpumpe und den Filter bei Bedarf.

2.3.1 Anschluss am Bodensaugeranschluss



2.3.2 Anschluss am Skimmer

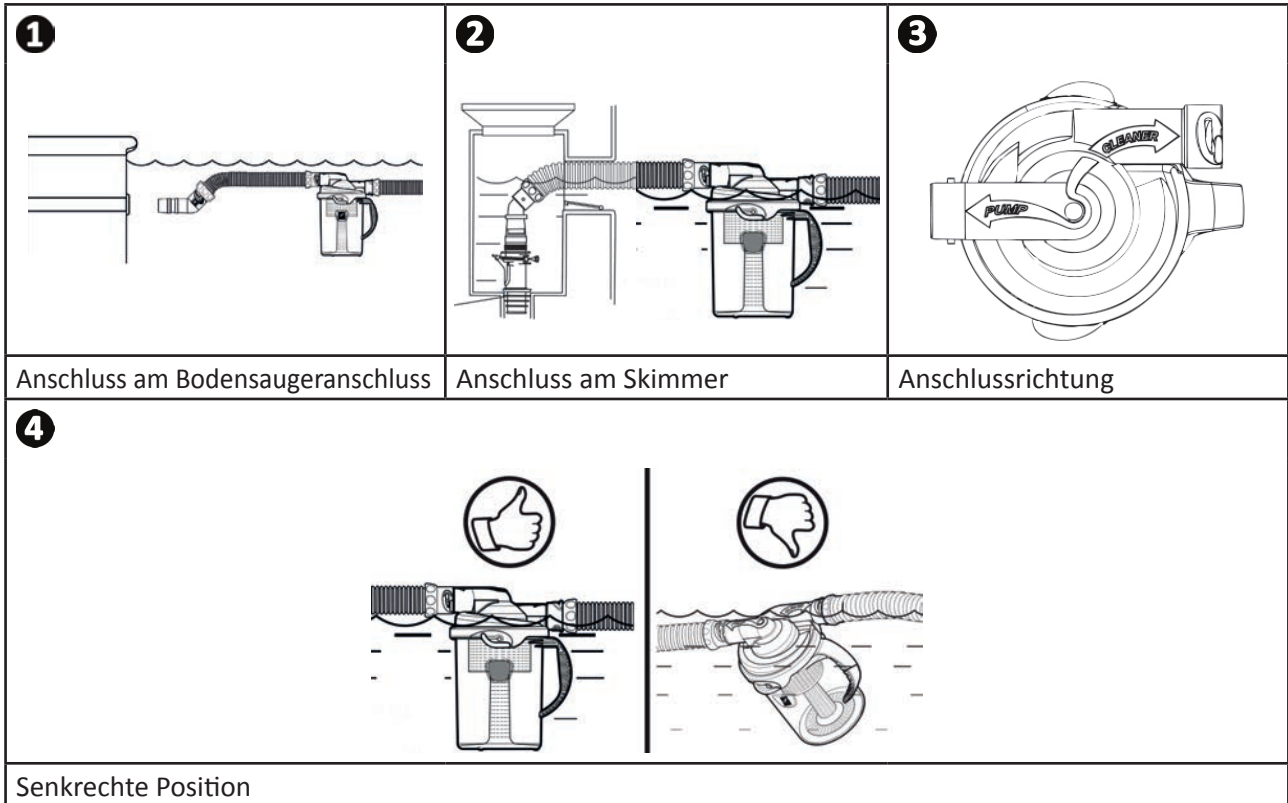
- Wenn im Schwimmbecken mehrere Skimmer vorhanden sind, schließen Sie den Schlauch am Skimmer an, der am nächsten bei der Filterpumpe liegt.



Empfehlung: Schützen Sie das Filtersystem, indem Sie das automatische Durchflussregelventil anschließen
Mit diesem Ventil kann der Durchfluss eingestellt werden, um die Reinigung zu optimieren. Es ist auch sehr nützlich, um eventuelle Verschmutzungen zurückzuhalten, die die Filtergeräte beschädigen könnten.

2.3.3 Anschluss des Laubfängers „Cyclonic™ Leaf Catcher“ (je nach Modell)

- Schließen Sie den Laubfänger am Schlauch an, der am nächsten beim Bodensaugeranschluss bzw. Skimmer liegt (siehe Abbildung ① oder ②).
- Richten Sie den Laubfänger gemäß den Angaben aus: „PUMP“ = zur Filterpumpe / „CLEANER“ = zum Reiniger (siehe Abbildung ③).
- Für einen optimalen Betrieb positionieren Sie den Laubfänger senkrecht zur Wasseroberfläche (siehe Abbildung ④).



Empfehlung: Schützen Sie das Filtersystem, indem Sie den Laubfänger „Cyclonic™ Leaf Catcher“ anschließen
 Mit dem Laubfänger können die Verschmutzungen aufgefangen werden, bevor sie in das Filtersystem eingesaugt werden und die Geräte dauerhaft beschädigen könnten. Die Verschmutzungen können aus dem Laubfänger auch leichter entfernt werden als aus dem Vorfilter der Pumpe. Da er durchsichtig ist, hat er außerdem den Vorteil, dass man sehen kann, wann er gereinigt werden muss.



3 Bedienung

3.1 I Funktionsweise

Die hydraulischen Reiniger werden am Filtersystem angeschlossen (entweder an einem Bodensaugeranschluss oder an einem Skimmer). Für die Fortbewegung im Schwimmbecken werden sie durch die Filterpumpe versorgt. Die Fähigkeit des Reinigers, an den Wänden hochzusteigen, hängt von der Form des Schwimmbeckens und vom verfügbaren Wasserdurchfluss ab. Die Verschmutzungen werden vom Reiniger eingesaugt und im Vorfilter der Filterpumpe oder im Laubfänger (Zubehör je nach Modell im Lieferumfang enthalten oder als Option verfügbar) zurückgehalten.

3.2 I Vorbereitung des Schwimmbeckens

- Das Gerät muss in einem Schwimmbeckenwasser betrieben werden, das folgende Eigenschaften aufweist:

Wassertemperatur	Zwischen 15°C und 35°C
pH	Zwischen 6.8 und 7.6
Chlor	< 3 mg/l

- Wenn das Schwimmbecken schmutzig ist, insbesondere bei der ersten Installation des Reinigers, entfernen Sie die sehr großen Verschmutzungen mit einem Kescher.
- Nehmen Sie Thermometer, Spielzeug und andere Gegenstände, die das Gerät beschädigen könnten, heraus.
- Wenn Sie Chemikalien ins Wasser hinzugefügt haben, warten Sie mindestens 4 Stunden, bevor Sie den Reiniger ins Wasser lassen.
- Stellen Sie sicher, dass die Filter und Körbe der Skimmer sauber sind.
- Richten Sie die Düsen nach unten aus, wenn die Einstellung möglich ist.
- Schließen Sie den Bodenablauf des Schwimmbeckens.
- Schalten Sie die Filterpumpe aus.

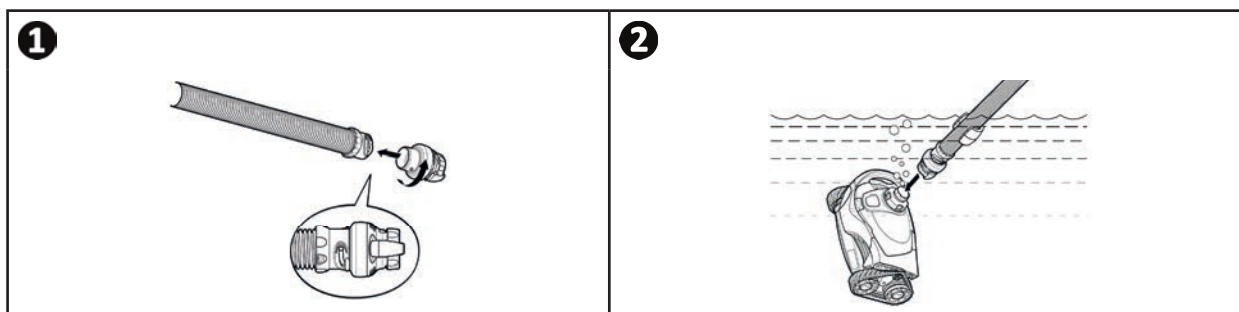
3.3 I Inbetriebnahme



- Halten Sie Ihre Haare, weiten Kleidungsstücke, Ihren Schmuck usw. vom offenen Ende des Schlauchs fern.
- Um schwere Verletzungen zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass die Filterpumpe ausgeschaltet ist.

3.3.1 Anschluss des Durchflussreglers und Eintauchen des Reinigers

- Stecken Sie das Schlauchstück, das den Schwimmer enthält, auf den Durchflussregler (siehe Abbildung 1).
- Tauchen Sie den Reiniger ein, damit er sich mit Wasser füllt.
- Wenn keine Luftbläschen mehr aus dem Reiniger austreten, schließen Sie den Schlauch an, indem Sie den Durchflussregler auf den Reiniger stecken (siehe Abbildung 2).
- Warten Sie, bis der Reiniger auf den Boden des Schwimmbeckens sinkt.



3.3.2 Füllen der Twist-Lock-Schläuche

- Trennen Sie den Schlauch vorübergehend vom Bodensaugeranschluss bzw. Skimmer.
- Schalten Sie die Filterpumpe ein.
- Füllen Sie den Schlauch mit Wasser, indem Sie das Ende vor eine Düse halten.
- Schalten Sie die Filterpumpe aus und schließen Sie den Schlauch wieder am Bodensaugeranschluss bzw. Skimmer an.
- Schalten Sie die Pumpe ein, um den Reiniger laufen zu lassen.

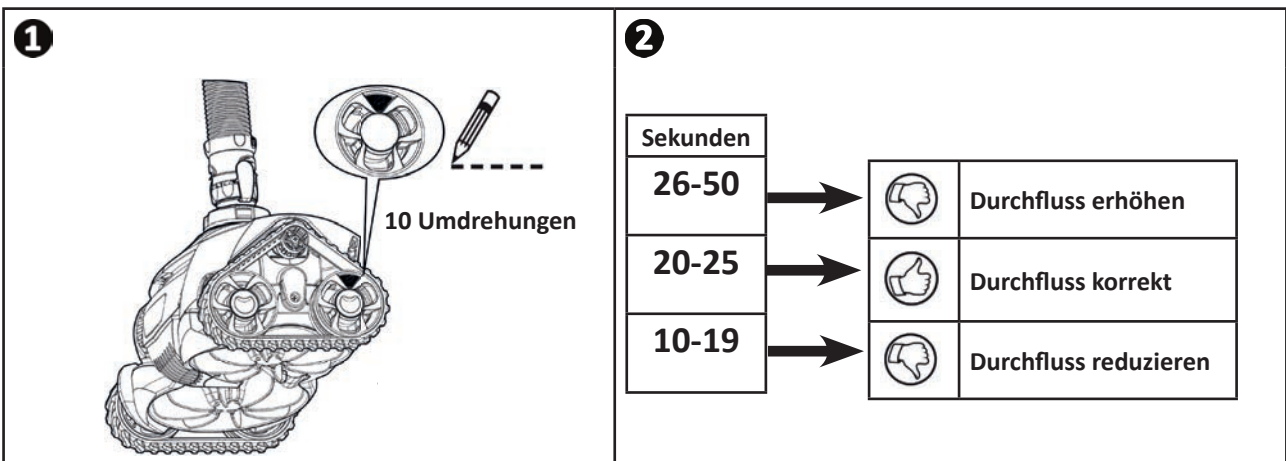
3.4 I Einstellung des Wasserdurchflusses

- Die Filterpumpe muss in Betrieb sein.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Wasserdurchfluss, damit eine optimale Reinigung sichergestellt wird und damit der Reiniger leichter an den Wänden hochsteigen kann.
- Der Reiniger ist mit einem Durchflussregler ausgestattet, der den Durchfluss des im Reiniger zirkulierenden Wassers automatisch einstellt. Er zeigt an, ob der Wasserdurchfluss korrekt oder zu stark ist: **GELB** = korrekter Durchfluss / **ROT** = zu starker Durchfluss



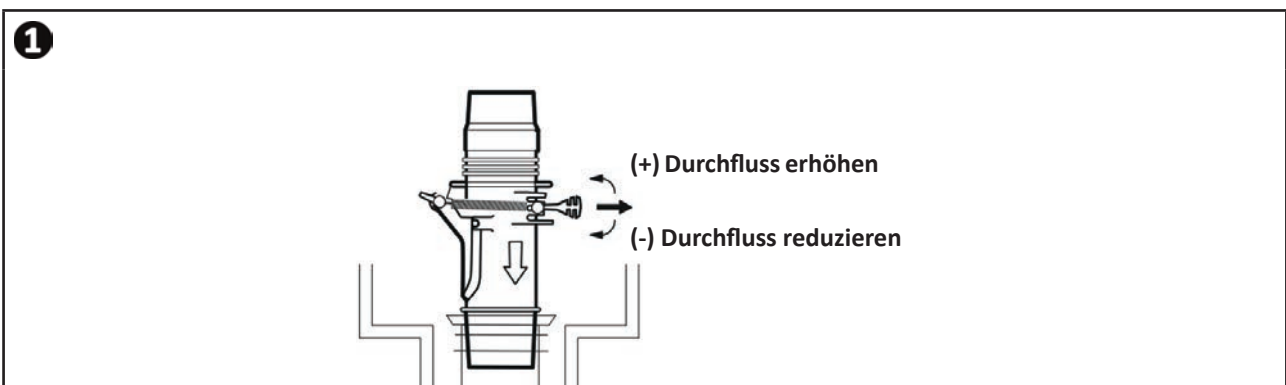
3.4.1 Kontrolle der Drehgeschwindigkeit der Räder

- Die Filterpumpe muss in Betrieb sein.
- Schalten Sie die Filterpumpe ein (halten Sie eine Stoppuhr bereit).
- Heben Sie den Reiniger unter die Wasseroberfläche und lassen Sie ihn eingetaucht.
- Beobachten Sie die gelbe Markierung auf dem rechten Hinterrad (siehe Abbildung **1**).
- Für MX8-MX8 PRO: Warten Sie, bis die Räder die Richtung wechseln, und stoppen Sie die Zeit, bis die Räder 10 Umdrehungen gemacht haben (siehe Abbildung **1**).
- Stellen Sie den Wasserdurchfluss in Abhängigkeit von der gestoppten Zeit ein (siehe Abbildung **2**).



3.4.2 Einstellung des Wasserdurchflusses

- Stellen Sie den Wasserdurchfluss mithilfe des automatischen Durchflussregelventils (siehe Abbildung **1**) oder der Ventile des Schwimmbeckens ein.



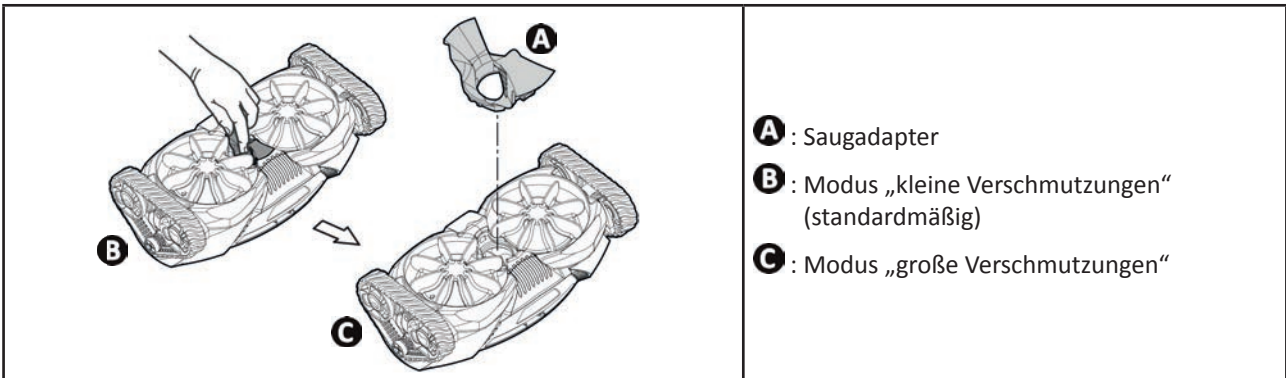
3.5 I Auswahl des Saugmodus: kleine oder große Verschmutzungen (je nach Modell)



Bevor Sie mit diesem Vorgang beginnen und um schwere Verletzungen zu vermeiden:

- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Trennen Sie den Reiniger vom Twist-Lock-Schlauch.

- Der Reiniger verfügt über einen Saugadapter, der sich unter dem Reiniger befindet.
- Mit dem Adapter kann die Ansaugung je nach Art der einzusaugenden Verschmutzungen eingestellt werden: **Modus „kleine Verschmutzungen“** (Verschmutzungen von kleinem Umfang oder großem Gewicht wie Sand, Schlamm oder Kies), **Modus „große Verschmutzungen“** (Laub).
- **Umbauen für „große Verschmutzungen“:** Entfernen Sie den Adapter, indem Sie einen Finger hineinstecken und den hinteren Rand anheben.
- **Zurück zum Modus „kleine Verschmutzungen“:** Drücken Sie auf den vorderen und hinteren Rand des Adapters, um ihn in seinen Sitz einzurasten.



Empfehlung: Ziehen Sie während der Badesaison den Modus „kleine Verschmutzungen“ vor

Wenn das Schwimmbecken regelmäßig gereinigt wird, wird empfohlen, den Saugadapter eingesetzt zu lassen, um im Modus „kleine Verschmutzungen“ zu bleiben.



4 Instandhaltung

- Das Gerät muss regelmäßig mit klarem oder leicht seifenhaltigem Wasser gereinigt werden. Es darf kein Lösungsmittel verwendet werden.
- Spülen Sie das Gerät mit reichlich klarem Wasser ab.
- Lagern Sie den Reiniger niemals in der prallen Sonne. Lagern Sie die Schläuche liegend, rollen Sie sie nicht zusammen, damit die Schläuche ihre ursprüngliche Form behalten.

4.1 I Reinigung des Vorfilters der Filterpumpe

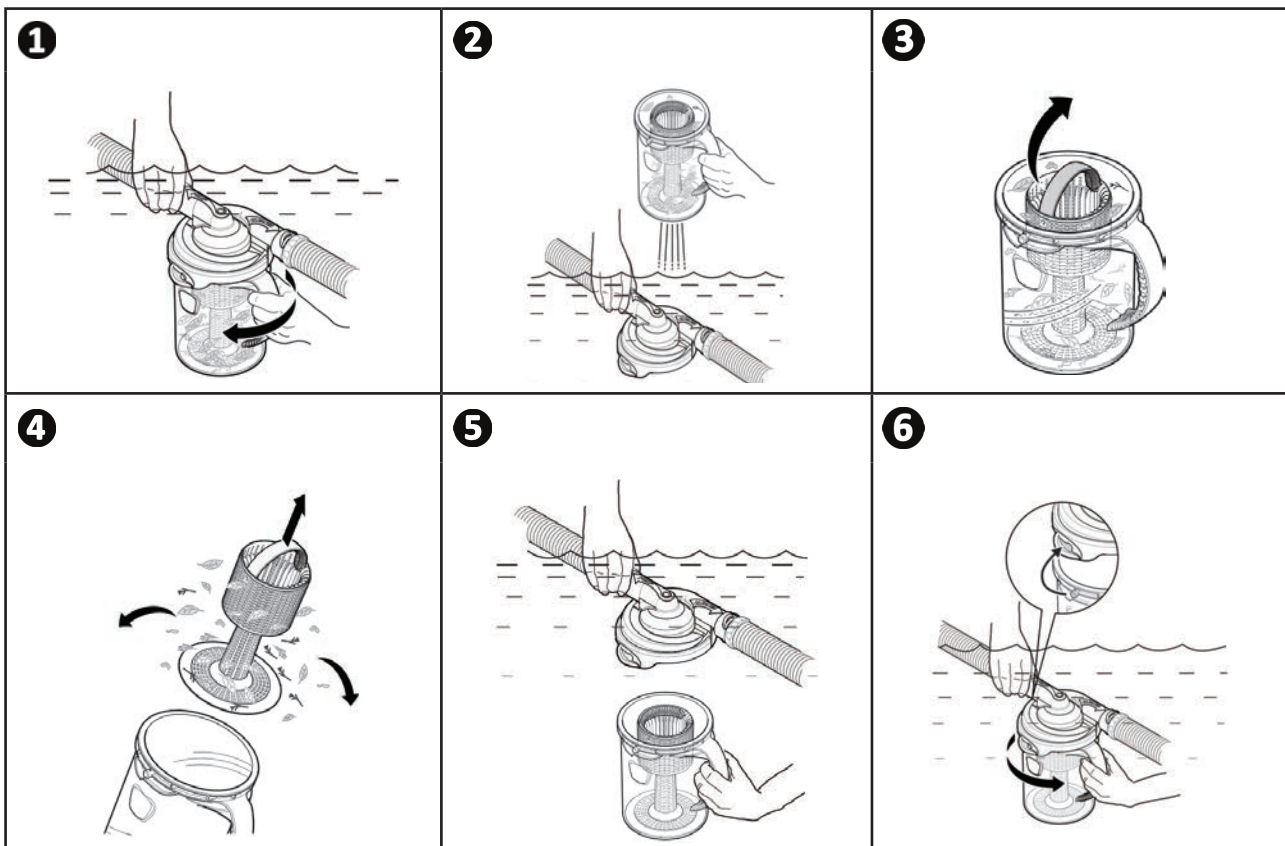


- Vor dem Reinigen oder Entleeren des Filtersystems muss der Reiniger immer aus dem Schwimmbeckens entfernt werden.
- Nach der Reinigung (und bevor der Reiniger wieder ins Wasser gelassen wird) schalten Sie die Filterpumpe ein und lassen Sie sie mindestens 5 Minuten laufen, damit der Kreislauf entleert wird.

- Für eine maximale Effizienz des Reinigers muss der Vorfilter der Pumpe regelmäßig gewartet werden, indem die Verschmutzungen entfernt werden.
- Es wird empfohlen, den Laubfänger (Zubehör je nach Modell im Lieferumfang enthalten oder als Option verfügbar) zu verwenden, um große Verschmutzungen aufzufangen, bevor sie in den Skimmer und Vorfilter gelangen.

4.2 I Reinigung des Laubfängers „Cyclonic™ Leaf Catcher“

- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Halten Sie den Laubfänger am Griff unter Wasser. Drehen Sie den durchsichtigen Behälter mit dem Griff, bis er sich vom Deckel löst (siehe Abbildung 1).
- Holen Sie den durchsichtigen Behälter aus dem Wasser und lassen Sie den Deckel und die Schläuche unter Wasser (siehe Abbildung 2).
- Entfernen Sie den Filter mithilfe des oberen Griffs (siehe Abbildung 3).
- Entfernen Sie die Verschmutzungen und spülen Sie den durchsichtigen Behälter mit klarem Wasser aus (siehe Abbildung 4).
- Setzen Sie den Filter wieder ein und tauchen Sie den Laubfänger wieder ein (siehe Abbildung 5).
- Setzen Sie den durchsichtigen Behälter korrekt an den Einkerbungen des Deckels ein und drehen Sie ihn dann mit Kraft, um die 2 Teile einzurasten (siehe Abbildung 6).



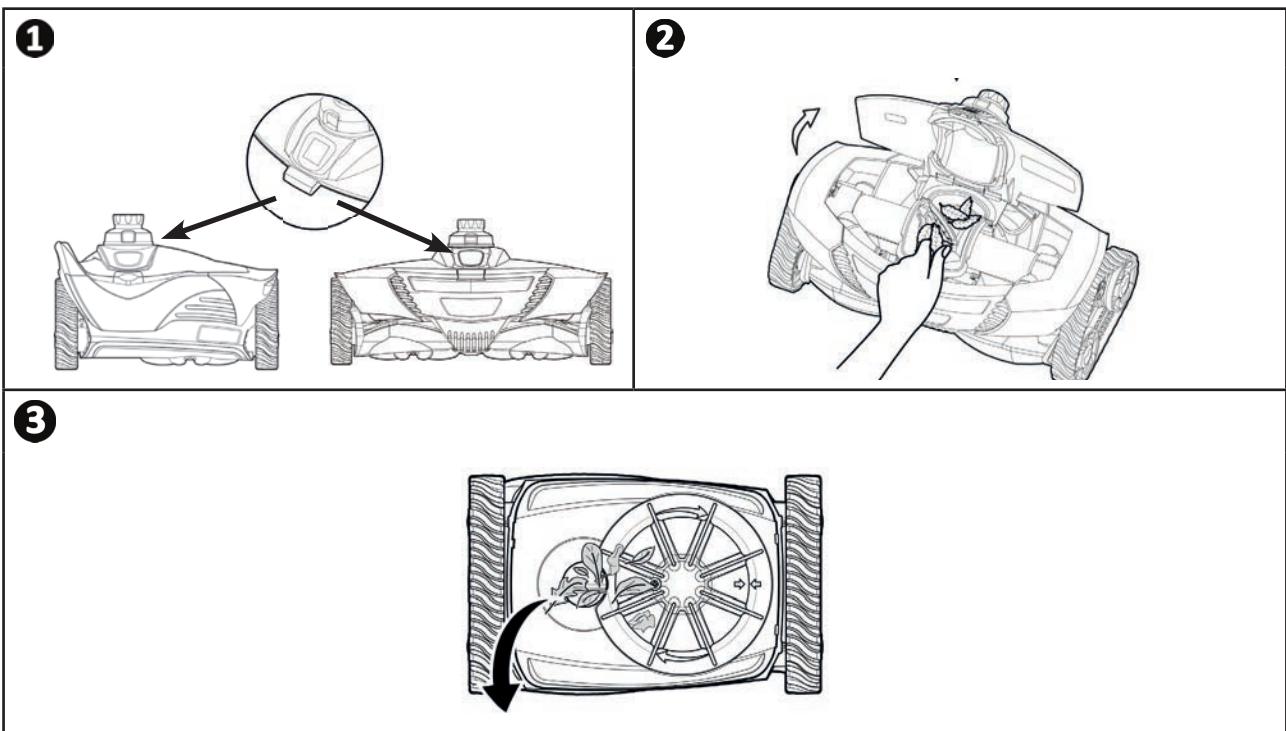
4.3 I Entfernen der Verschmutzungen aus dem Motor



Bevor Sie mit diesem Vorgang beginnen und um schwere Verletzungen zu vermeiden:

- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Trennen Sie den Reiniger vom Schlauch.

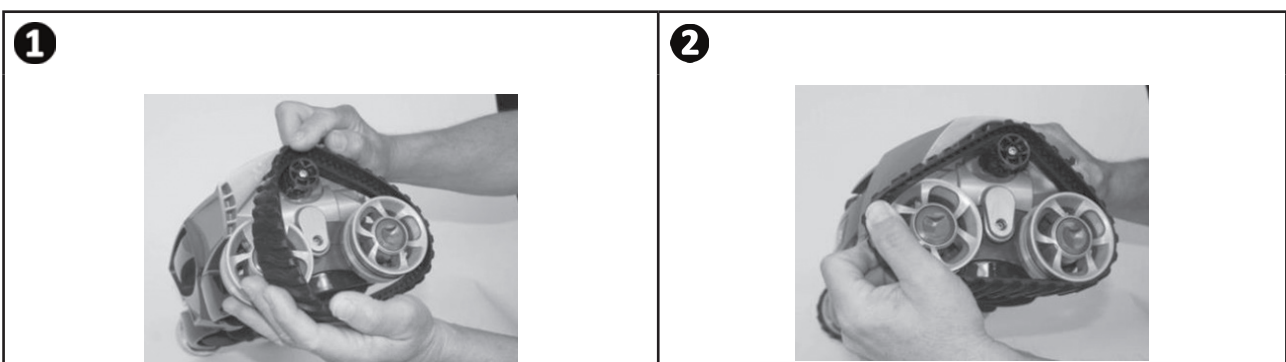
- Drücken Sie den Knopf auf der Oberseite und heben Sie die Haube an (siehe Abbildung 1).
- Entfernen Sie die Verschmutzungen aus dem Innenraum (siehe Abbildung 2) und auch von der Unterseite des Reinigers (siehe Abbildung 3).
- Wenn nötig, drücken Sie leicht die Rotorblätter nach vorne und nach hinten, um festgesetzte Verschmutzungen zu lösen, und entfernen Sie sie. Wenn Sie die Rotorblätter bewegen, stellen Sie sicher, dass sich die Raupenbänder des Reinigers frei drehen und dass sie mit der Bewegung der unter dem Reiniger befindlichen Rotorblätter synchronisiert sind.
- Entfernen Sie auch die eventuell in der Ansaugöffnung feststehenden Verschmutzungen.
- Schließen Sie die Haube und achten Sie darauf, dass der Riegel korrekt einrastet.



DE

4.4 I Ersetzen der Raupenbänder

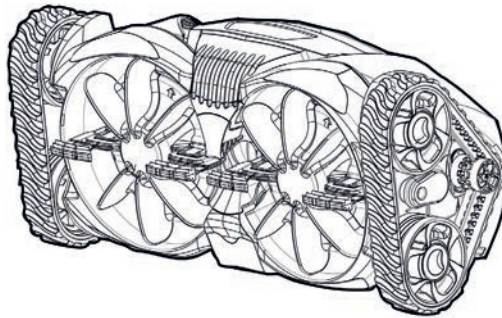
- Legen Sie den Reiniger auf eine Seite.
- Fangen Sie bei einem Rad an und ziehen Sie an der Innenseite des Raupenbandes, um es vom Rad zu trennen (siehe Abbildung 1). Entfernen Sie anschließend das Raupenband vom Reiniger.
- Zum Installieren des neuen Raupenbandes legen Sie die Innenseite des Raupenbandes auf die Nut des kleinen Rades und auf eines der großen Räder.
- Ziehen Sie das Raupenband um das letzte Rad (siehe Abbildung 2). Drücken Sie auf das Raupenband, um es richtig in die Nut der Räder einzusetzen. Prüfen Sie, dass das Raupenband unter der Führung durchläuft.



➤ 4.5 I Lagerung und Einwinterung

- Für die Einwinterung muss das Wasser vollständig aus dem Reiniger geleert werden (die Garantie gilt nicht für frostbedingte Schäden).
- Reinigen Sie das gesamte Gerät und die Schläuche mit klarem Wasser und lassen Sie sie anschließend trocknen.
- Lagern Sie sie an einem trockenen, frostgeschützten Ort. Legen Sie den Reiniger auf die Seite oder drehen Sie ihn mit der Unterseite nach oben, damit die Turbine nicht beschädigt wird (siehe Abbildung 1).
- Trennen Sie alle Anschlüsse und Adapter vom Bodensaugeranschluss bzw. vom Skimmer.

1



Empfehlung: Schläuche während der Lagerung in gutem Zustand halten

Wenn der Reiniger eingelagert ist, vermeiden Sie es, die Schläuche aufzuwickeln, und sei es nur für einen kurzen Zeitraum. Sie können eine Form einnehmen, die die Leistung des Reinigers beeinträchtigen könnte.



5 Problembehebung



- Bevor Sie sich an Ihren Fachhändler wenden, können Sie im Fall einer Betriebsstörung mithilfe der folgenden Tabellen einfache Überprüfungen vornehmen.
- Sollte das Problem dadurch nicht gelöst werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

5.1 I Verhaltensweisen des Gerätes

<p>Der Reiniger bewegt sich nicht oder nur sehr langsam.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass der Bodenablauf des Schwimmbeckens gut geschlossen ist. • Entleeren Sie die Körbe der Skimmer und den Vorfilter der Pumpe und reinigen Sie sie. • Prüfen Sie den Motorbereich und entfernen Sie alle sichtbaren Verschmutzungen (siehe „4.3 I Entfernen der Verschmutzungen aus dem Motor“). • Entfernen Sie den Saugadapter unter dem Reiniger (siehe „3.5 I Auswahl des Saugmodus: kleine oder große Verschmutzungen (je nach Modell)“). • Prüfen Sie den Durchfluss (siehe „3.4 I Einstellung des Wasserdurchflusses“). • Schalten Sie die Filterpumpe ein und prüfen Sie, dass im Filterkreislauf keine Luft enthalten ist. Wenn der Vorfilter der Pumpe voll mit Luftbläschen ist oder wenn der Wasserstand niedrig ist, bedeutet dies, dass Luft im Filterkreislauf enthalten ist. Wenn Luft enthalten ist, erkennt man das auch am Wasserdurchsatz am Ausgang der Düsen. Luft kann durch die Saugseite der Pumpe in den Filterkreislauf eindringen (wenn Löcher oder Risse in einem der Twist-Lock-Schlauchstücke vorhanden sind). • Prüfen Sie, dass die Beckenoberfläche nicht mit Algen bedeckt ist. Das würde sie glitschig machen und den Antrieb des Reinigers sowie das Hochsteigen an den Wänden beeinträchtigen. Führen Sie in diesem Fall eine Schockchlorung durch und senken Sie leicht den pH-Wert.
<p>Der Reiniger kommt nicht an jede Stelle des Schwimmbeckens.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie den Durchfluss (siehe „3.4 I Einstellung des Wasserdurchflusses“). • Richten Sie die Düsen nach unten aus, wenn die Einstellung möglich ist. • Prüfen Sie, ob der Twist-Lock-Schlauch Schleifen bildet. Wenn der Schlauch eine Schleifenform eingenommen hat, schalten Sie den Reiniger aus und entfernen Sie die betroffenen Twist-Lock-Schlauchstücke. Legen Sie die Twist-Lock-Schlauchstücke, die Schleifen gebildet haben, flach in die Sonne, bis die Schlauchstücke flach werden. Montieren Sie die Twist-Lock-Schlauchstücke wieder an den Reiniger. • Prüfen Sie, dass der Schlauch lang genug ist (siehe „2.2 I Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke“). Fügen Sie andernfalls weitere Schlauchstücke hinzu. • Prüfen Sie, dass das Schlauchstück mit Schwimmer korrekt positioniert ist (siehe „2.2 I Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke“). • Beobachten Sie den Reiniger mehr als fünf Minuten lang und prüfen Sie, dass das Raupenband regelmäßig die Richtung wechselt.
<p>Der Reiniger bleibt auf den Stufen blockiert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass sich die drehbare Dichtung auf der Oberseite des Reinigers frei dreht. • Prüfen Sie den Durchfluss, indem Sie die Drehgeschwindigkeit der Räder kontrollieren (siehe „3.4.1 Kontrolle der Drehgeschwindigkeit der Räder“). • Prüfen Sie, dass der Schlauch nicht zu lang ist (siehe „2.2 I Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke“). Verkürzen Sie ihn andernfalls, indem Sie Schlauchstücke entfernen.
<p>Der Reiniger steigt nicht die Wände hoch.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie den Durchfluss (siehe „3.4 I Einstellung des Wasserdurchflusses“) und erhöhen Sie ihn bei Bedarf (siehe „3.4.2 Einstellung des Wasserdurchflusses“). • Prüfen Sie, dass der Schwimmer des Schlauchs korrekt eingesetzt ist (siehe „2.2 I Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke“). • Prüfen Sie, ob die Wände rutschig sind (Algen vorhanden).
<p>Der Reiniger überschreitet die Wasserlinie.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Reduzieren Sie den Durchfluss (siehe „3.4.2 Einstellung des Wasserdurchflusses“). • Prüfen Sie, dass der Schwimmer des Schlauchs korrekt eingesetzt ist (siehe „2.2 I Zusammenbau der Twist-Lock-Schlauchstücke“).
<p>Der Reiniger liegt auf der Seite.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, dass der Schwimmer auf dem Schlauch korrekt eingesetzt ist.

DE



Votre revendeur
Your retailer

Modèle appareil
Appliance model

Numéro de série
Serial number

Trouvez plus d'informations et enregistrez votre produit sur
More informations and register you product on

www.zodiac-poolcare.com



Zodiac Pool Care Europe - BP 90023 - 49180 St Barthélémy d'Anjou cedex - S.A.S.U. au capital de 1 267 140 € / SIREN 395 068 679 / RCS PARIS

